Pflanzliste

1. Einzelbäume

Artenliste	Pflanzenmindestgröße
Hainbuche CARPINUS BETULUS	3xv., m.B., Hochstamm StU. 16 – 18 cm

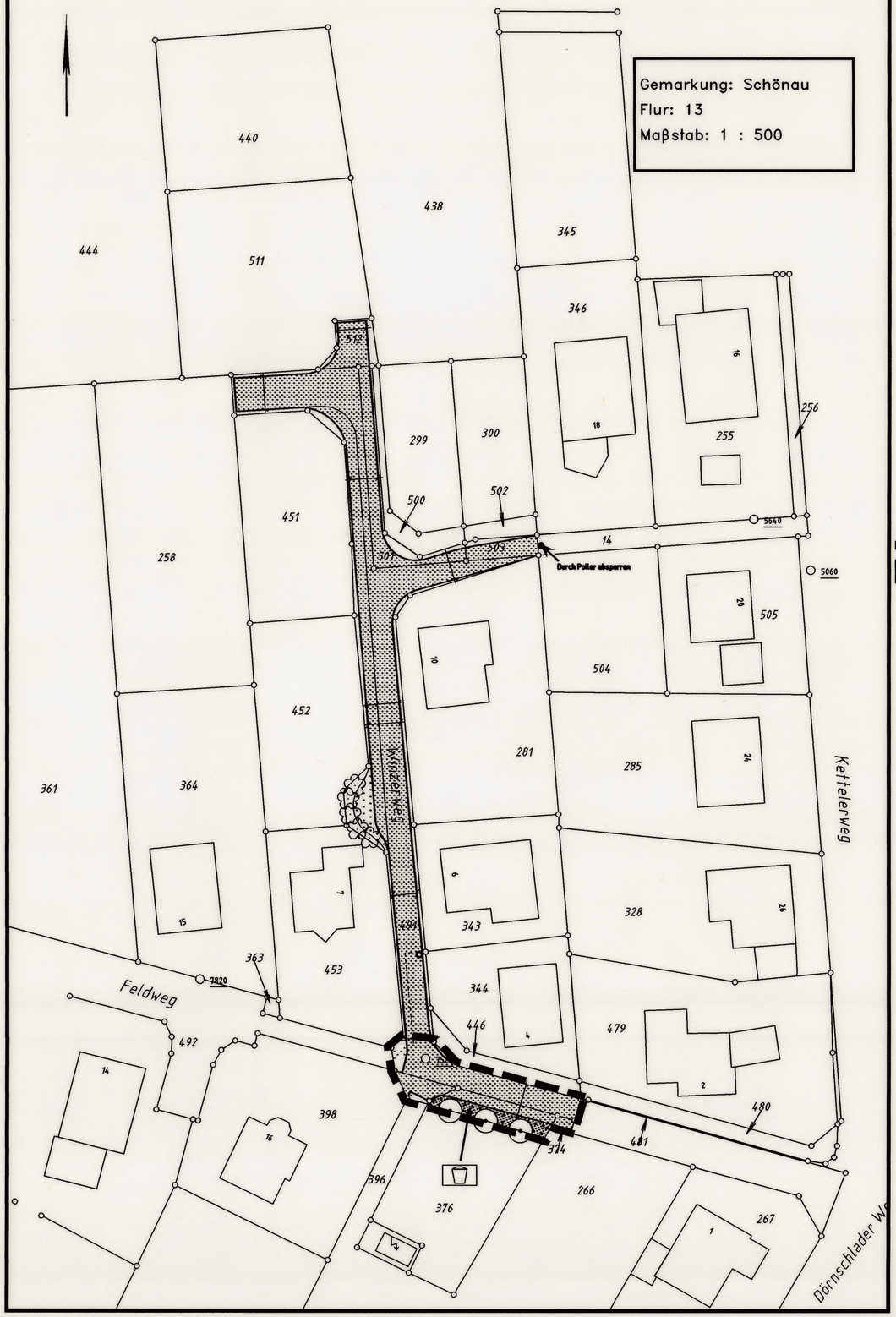
Freiwachsende Hecke

Pflanzdichte: 1reihig
Pflanzabstand: 1,50 m

Artenliste	Pflanzenmindestgröße
Haselnuß CORYLUS AVELLANA	2xv., o.B., Strauch 60 – 100 cm
Kornelkirsche CORNUS MAS	2xv., o.B., Strauch 60 – 100 cm

Abkürzungen

3xv. = 3 x verpflanzt
o.B. = ohne Ballen
m.B. = mit Ballen
StU. = Stammumfang



A. Rechtsgrundlagen

– Gemeindeordnung für das Land Nordrhein – Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NW S. 660/SGV NW 2023) in der z. Zt. gültigen Fassung,

– Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der z. Zt. gültigen Fassung,

– Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889) in der z. Zt. gültigen Fassung,

– Bauordnung für das Land Nordrhein – Westfalen (Landesbauordnung – BauO NW) vom 13.04.1995 (GV NW Nr. 29 S. 218) in der z. Zt. gültigen Fassung,

– Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der z. Zt. gültigen Fassung,

– Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 – PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I Nr. 3) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung und des § 10 des Baugesetzbuches hat der Rat der Gemeinde Wenden in seiner Sitzung am 31.08.1999 die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 22 "Altenhof–Auf der Schlade", 2. Änderung als Satzung beschlossen.

Bürgermeister : _____

Schriftführer : _____

B. Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und 7 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 22 "Altenhof–Auf der Schlade", 2. Änderung gem. § 9 Abs. 7 BauGB.

Verkehrsflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

Straßenverkehrsfläche

Straßenbegrenzungslinie

Fußweg

öffentliche Grünfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB

Zweckbestimmung: Kinderspielplatz

Flächen zum Erhalt von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB.

Zu erhaltender Einzelbaum gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB.

Muß die zu erhaltene Bepflanzung ergänzt oder ersetzt werden, sind die bisher vorhandenen oder die in der Pflanzliste aufgeführten Baum– und Straucharten zu verwenden.

C. Sonstige Darstellungen (keine Festsetzungen)

vorhandene Grenzpunkte und Flurstücksgrenzen

Geometrische Eindeutigkeit

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990, die Festsetzung der städtebaulichen Planung sind geometrisch eindeutig.(Katastermäßiger Bestand)

Stand der Planunterlagen: 08.10.1999

Kölsing, KVD

KREIS ALTENKIRCHEN Katasteramt

Plankopien

Die Übereinstimmung diese Duplikates mit dem Original wird hiermit bescheinigt.

Wenden ,

Der Bürgermeister
Im Auftrag

Verfahrensübersicht

Beschluß zur Aufstellung	03.02.1999
Frühzeitige Bürgerbeteiligung : – Öffentliche Auslegung –	02.03.1999 02.03.1999 – 01.04.1999
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange :	01.03.1999
Öffentliche Auslegung des Planentwurfes : – Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange :	22.06.1999 – 03.08.1999 07.06.1999
Satzungsbeschluß :	31.08.1999
Inkrafttreten :	22.12.1999

Wenden, 28.12.1999

Der Bürgermeister
Im Auftrag

GEMEINDE WENDEN

Bebauungsplan Nr. 22
" Altenhof – Auf der Schlade "
2. Änderung

Satzung der Gemeinde Wenden
vom 09.12.1999

Maßstab: 1:500

Dieser Plan wurde von der GEMEINDE WENDEN – BAUAMT – erstellt.